



Antwort 1.

c) Das osmanische Heer wurde mit Hilfe der Ungarn im Jahr 1456 geschlagen. Zum Dank und zum Zeichen der Freude verordnete der Papst, dass mittags die Kirchenglocken läuten sollen. Dieser Brauch ist in der christlichen Welt bis heute gültig.

Antwort 2.

b) Nikola Tesla ist einer der wichtigsten Erfinder im Bereich der Elektrotechnik. Tesla hat über 700 Patente angemeldet. Auch die Erfindung der Neonröhre ist ihm zu verdanken.

Antwort 3.

a) Das serbisch- und das russisch-orthodoxe Kirchenjahr richtet sich nach dem alten Julianischen Kalender. Ihm zufolge fällt Weihnachten auf den 7. Januar. Katholiken, Protestanten und die anderen orthodoxen Kirchen hingegen richten sich nach dem Gregorianischen Kalender, der im Jahr 1582 eingeführt wurde.

Antwort 4.

d) Crna Gora, zu Deutsch Montenegro, heißt übersetzt „das Land der Schwarzen Berge“. Wegen der vielen Olivenbäume hat es diesen Namen.

Antwort 5.

a) Sljiva heißt übersetzt Pflaume. Aus allen möglichen Obstsorten werden in nahezu allen serbischen Haushalten Obstbrände hergestellt, die mit dem Überbegriff rakija bezeichnet werden. Der im Ausland wohl bekannteste serbische Schnaps ist aber der Pflaumenschnaps.

Antwort 6.

a) Die serbisch-orthodoxen Christen bekreuzigen sich mit Daumen, Zeige- und Mittelfinger. Der Glaube an den Drei-einen Gott ist zentrales Dogma der orthodoxen Kirchen, daher die Bekreuzigung mit drei Fingern.

Antwort 7.

d) Podgorica ist seit 1945 die administrative Hauptstadt Montenegros. Hier haben nicht nur Regierung und Parlament ihren Sitz, die Stadt ist auch wirtschaftliches, kulturelles und bildungspolitisches Zentrum der inzwischen von Serbien unabhängigen Republik Montenegro. Die Republik erklärte nach einem erfolgreichen Referendum am 3. Juni 2006 ihre Unabhängigkeit.

Antwort 8.

a) Mit knapp 588 km legt die Donau in Serbien, nach Stromkilometern gemessen, nach Rumänien und Deutschland die drittlängste Flussstrecke innerhalb eines Landes zurück.



Antwort 9.

a) Orthodoxe Kirche wird oft als „Kirche der Rechtgläubigkeit“ übersetzt. Orthodox bedeutet soviel wie „rechte Lehre“. Orthodoxe legen besonderen Wert darauf, eine Kirche der rechten Lobpreisung der Trinität (Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist) zu sein.

Antwort 10.

b) Der klassische Ajvar besteht aus Paprika. Diese werden zuerst gebacken oder gegrillt, bis die Haut schwarz wird und Blasen wirft. Dann wird die Paprika püriert, gewürzt und ein Schuss Öl hinzugefügt. Voilà, fertig ist die rote Soße, die vor allem zu Fleisch gegessen wird.

Antwort 11.

d) In Serbien gibt es mehr als 50 Kurorte und 1300 künstliche und natürliche Thermal- und Mineralquellen. Bereits die Römer führten auf diesem Gebiet die Badekultur ein. Unterirdische Quellen, Gase oder Schlamm machen Serbien zur Gesundheitsoase, die es noch zu entdecken gilt.

Antwort 12.

a) Im Jahr 1867 verließ der letzte osmanische Herrscher Belgrad und überreichte den Schlüssel für die Festung Kalemegdan dem serbischen Volk. 700 Jahre Fremdherrschaft enden mit dieser symbolischen Schlüsselübergabe.

Antwort 13.

a) Der Opanak ist ein traditioneller serbischer Schuh, den es in vielen unterschiedlichen Varianten gibt. Er stammt aus Zentralserbien und wird insbesondere bei Volkstanzaufführungen getragen.

Antwort 14.

c) Der seinerzeit bekannteste europäische Schauspieler in China war Velimir „Bata“ Zivojinovic. Weltweit ist er wohl der bekannteste Darsteller in Partisanenfilmen. In China ist der Film „Walter defends Sarajevo“, mit Bata Zivojinovic in der Hauptrolle seit knapp 30 Jahren ein Dauerbrenner. Die Popularität von „Walter“ ist in China sogar so groß, dass es eine Biermarke mit seinem Porträt auf dem Label gibt.

Antwort 15.

b) Tatsächlich fand man die ältesten Zeugnisse des Schriftgebrauchs in der Nähe von Belgrad, und nicht wie allgemein angenommen in Mesopotamien. Schon in der Jungsteinzeit begann die Vinca-Kultur, das erste Schriftsystem zu entwickeln.



Antwort 16.

a) Sveti Stefan war ursprünglich ein Fischerdorf an der montenegrinischen Küste. Die Insel konnte sich 400 Jahre lang als selbstständige Kommune behaupten. Die letzten 20 Bewohner räumten ihr Dorf im Jahr 1955, als der Um- und Ausbau zur luxuriösen Touristensiedlung begann.

Antwort 17.

d) Bei Festen, wie zum Beispiel auf Hochzeiten oder Taufen, erfolgt die Bezahlung, indem man einen in Wein getauchten Geldschein an eine Musikerstirn heftet. Dies tut man auch, wenn man eine Band zu sich herrufen möchte.

Antwort 18.

d) Es ist das Harz des Weihrauchbaumes, auch Olibanum genannt, einer buschartigen Pflanze. Das getrocknete Harz wird fest und weiß. Weihrauch enthält angeblich psychoaktive Stoffe, ähnlich dem THC der Cannabis-Pflanze. In der katholischen und orthodoxen Liturgie wird es als Duft des Himmels verwendet und soll die Begegnung mit Gott erleichtern.

Antwort 19.

a) Der Wahlspruch heißt " Samo sloga Srbina spasava" (Nur die Einigkeit rettet die Serben). Auf serbischen Flaggen sind vier umgedrehte „C“ zu sehen. Ein C ist im Kyrillischen ein S. Alle Worte in diesem Spruch beginnen mit einem S, was auf der Flagge symbolisiert wird.

Antwort 20.

c) Kusturica hat im Jahre 2004 in der Nähe von Zlatibor ein Ethno-Dorf errichten lassen. Alles ist aus Holz und in diesem traditionell aufgebautem Dorf wird biologische Landwirtschaft betrieben.